

Resolution der Delegiertenkonferenz der IG Metall Heidelberg vom 28. Juni 2016

zur Weiterleitung an die Kolleginnen und Kollegen der französischen Gewerkschaften CGT

Solidarität mit den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern in Frankreich

Die Delegiertenkonferenz der IG Metall Heidelberg erklärt sich solidarisch mit den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern in Frankreich, die sich seit Wochen gegen ein geplantes, neues Arbeitsmarktgesetz wenden, das Arbeitnehmerrechte deutlich einschränken wird. Wir grüßen unsere französischen Kollegen an dieser Stelle und hoffen mit ihnen, dass ihre Protestaktionen erfolgreich sein werden.

Begründung:

Französische Unternehmerverbände versuchen gemeinsam mit der Regierung Valls, den Einfluss der Gewerkschaften in Frankreich zu minimieren. Als deutsche Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sehen wir die Gefahren auch für unsere Rechte, wenn sie damit erfolgreich sind.

Darauf deutet zum Beispiel auch die diesbezüglich fehlende Berichterstattung in unseren Medien hin. Während am 14. Juni 2016 nahezu 2 Millionen Menschen in ganz Frankreich für ihre Rechte demonstrierten, fanden diese Protestaktionen der französischen Gewerkschaften in unseren Medien so gut wie keine Erwähnung.

Die geplanten gesetzlichen Änderungen werden die Rechte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern in Frankreich deutlich einschränken. So soll der Kündigungsschutz zum Beispiel praktisch aufgehoben werden. Langfristig werden die geplanten Gesetzesänderungen zu einer deutlichen Schwächung der Gewerkschaften mit unabsehbaren Folgen für die Menschen führen.